

echte Chancengleichheit?

Beitrag von „Lindbergh“ vom 14. Mai 2020 20:24

Valerianus: Da kommen zwei unterschiedliche Thesen zusammen: "Eltern wissen, was das Beste für das Kind ist." und "Die Schule/der Staat weiß, was das Beste für das Kind ist.". Lange wollte man minimalen Einfluss des Staates unter maximalem Schutz von Familie und Eltern. Es wäre eine gesellschaftliche 180-Grad-Wende, jetzt zu sagen, dass die Eltern das Humankapital bereitstellen sollen und der Staat werde sich um den Rest kümmern, die DDR lässt grüßen.